

Der Stuttgarter Restauratorenkurs vom 7. bis 9. Januar 1965

In der Leitung des Instituts für Technologie der Malerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste zu Stuttgart wurde 1964 Prof. Rolf E. Straub als Nachfolger Prof. Wehltes berufen. Bei der baldigen Kontaktaufnahme mit dem Staatlichen Amt für Denkmalpflege Stuttgart kam die Fortbildung der für die Denkmalpflege tätigen Restauratoren ins Gespräch. Jeder Beruf bedarf der ständigen Fortbildung. Die Entwicklung der Naturwissenschaften gibt auch der Denkmalpflege und den Restauratoren früher nicht geahnte Möglichkeiten und Hilfsmittel in die Hand zur Erhaltung der Kulturwerte. Es muß Herrn Prof. Straub gedankt werden, daß er diesen ersten Kursus an der Akademie durchführte, der das Thema „Das Leinwandbild und seine Erhaltung“ behandelte. Die dabei gehaltenen Referate sowie der Überblick eines Restaurators selber sollen einen kurzen Einblick in den Kursus geben, wobei allerdings ein besonders wertvoller Teil, die Diskussion unter den Teilnehmern, nicht in Erscheinung treten kann.

Bei den Gesprächen beteiligte sich besonders lebhaft — da es sein eigenstes Arbeitsgebiet war — Prof. Emil Lacroix, der Leiter des Staatlichen Amtes für Denkmalpflege in Karlsruhe. Nur wenige Tage später erlag er den Folgen eines Autounfalles, für die Teilnehmer des Kursus besonders schmerzlich empfunden, da sie die Aufgeschlossenheit und das Wissen dieses erfahrenen Denkmalpflegers zu schätzen gelernt hatten.

Die Kurse sollen mit jeweils geänderten Themenstellungen auch in den nächsten Jahren fortgeführt werden.

G. S. Graf Adelman